

Montageanleitung

Art.-Nr.: 607172

Mobile Instrumentenaufbereitung

Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	4
1.1.	Informationen zur Montageanleitung	4
1.2.	Symbolerklärung	4
1.3.	Mängelhaftung und Gewährleistung	5
1.4.	Urheberschutz	5
1.5.	Entsorgung	5
1.6.	Bezeichnung der Container EinsLaz	6
2.	Sicherheit	7
2.1.	Inhalt der Anleitung	7
2.2.	Anforderungen an das Personal	7
2.3.	Sicherheitshinweise	7
2.3.1.	Bei Aufbau und Abbau	7
2.4.	Abkürzungen	8
3.	Montage	9
3.1.	Schottflansche	9
3.1.1.	Arbeitsvorbereitung	9
3.1.2.	Montage der Schottflansche	10
3.2.	Abluftkanäle	11
3.2.1.	Übersicht	11
3.2.2.	Arbeitsvorbereitung	11
3.2.3.	Montage der Abluftkanäle	13
3.3.	VE-Wasser und Abwasser	15
4.	Demontage	16
4.1.	Abluftkanal	16
4.2.	Schottflansche	16
5.	Wichtige Anschriften	17

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Schottflansche unreiner Bereich, mit Unterverteiler	10
Abb. 2:	Schottflansch reiner Bereich, mit montiertem Winkel 90° R1/2" i/a	10
Abb. 3:	Übersicht Abluftkanäle	11
Abb. 4:	Höhenjustierung der Schachtwinkel ULK (unreiner Bereich)	12
Abb. 5:	Abluftkanal und Deckenleuchten, Blick von oben	12
Abb. 6:	Anschlussstück	13
Abb. 7:	Abstand Anschlussstück zum Dachträger	13
Abb. 8:	Ausrichten des Abluftkanals ULK hängend an der Trennwand	13
Abb. 9:	Einsetzen des Abluftkanals ULK stehend	14
Abb. 10:	Montage Abluftkanal ULK Sammler	14
Abb. 11:	Schutzkappen an den Schottflanschen	16

1. Allgemeines

1.1. Informationen zur Montageanleitung

Diese Anleitung beschreibt die sichere und sachgerechte Montage der Schottflansche und des Abluftkanals in einem Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180. Die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen sowie die für den Einsatzbereich geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen müssen eingehalten werden.

1.2. Symbolerklärung

Wichtige sicherheitstechnische Hinweise in dieser Anleitung sind durch Symbole gekennzeichnet. Diese angegebenen Hinweise zur Arbeitssicherheit müssen unbedingt eingehalten und befolgt werden. In diesen Fällen besonders vorsichtig verhalten, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden.



GEFAHR!

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Gefahr warnt vor einer drohenden Gefahr. Nichtbeachtung kann zu Gesundheitsbeeinträchtigungen, Verletzungen, bleibenden Körperschäden oder zum Tode führen.



GEFAHR!

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Gefahr warnt vor einer drohenden Gefahr durch elektrischen Strom. Nichtbeachtung kann zu Beeinträchtigungen der Gesundheit, Verletzungen, bleibenden Körperschäden oder zum Tode führen.

Die auszuführenden Arbeiten dürfen nur von einer eingewiesenen Elektrofachkraft ausgeführt werden.



ACHTUNG!

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Achtung warnt vor möglichen Sachschäden. Bei Nichtbeachtung können Beschädigungen, Fehlfunktionen und/oder Ausfall eines Gerätes eintreten.



HINWEIS

Dieses Symbol in Verbindung mit dem Signalwort Hinweis kennzeichnet Hinweise zur Erleichterung des Arbeitsablaufes oder der Vermeidung von Störungen. Ihre Nichtbefolgung kann Zeit kosten, führt aber nicht zu Sach- oder Personenschäden.

In dieser Anleitung werden für die Darstellung von Aufzählungen nachstehende Zeichen verwendet:

- **Aufzählung**
- ◆ **Bedienschritt**
- ⇒ **Auswahlmöglichkeit**

1.3. Mängelhaftung und Gewährleistung

Die Gewährleistung beträgt 24 Monate nach Auslieferung

Die Mängelhaftung umfasst den Austausch defekter Teile oder die Abstellung mangelnder Funktionen. Erfüllungsort ist ausschließlich Deutschland. Differenzkosten für Leistungserfüllung über Deutschland hinaus sind nicht im Gewährleistungsumfang beinhaltet und werden gesondert nach Aufwand berechnet. Für Schäden, die auf unsachgemäßen bzw. zweckentfremdeten Gebrauch und Handhabung, sowie mangelnde Pflege- und Wartung zurückzuführen sind, für normale Verschleißteile sowie für beigestellte Komponenten wird keine Gewährleistung übernommen. Zur Aufrechterhaltung der Ansprüche sind kundenseitig die vorgeschriebenen Prüf- und Reinigungsarbeiten sowie Wartungen durch autorisiertes Fachpersonal durchzuführen und im Falle eines Gewährleistungsanspruches zu belegen.

Alle Angaben und Hinweise in dieser Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften, dem Stand der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Diese Anleitung ist vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchzulesen! Für Schäden und Störungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die textlichen und zeichnerischen Darstellungen entsprechen nicht unbedingt dem Lieferumfang. Die Zeichnungen und Grafiken entsprechen nicht dem Maßstab 1:1.

Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

1.4. Urheberschutz

Alle inhaltlichen Angaben, Texte, Zeichnungen, Bilder und sonstigen Darstellungen sind im Sinne des Urheberrechtsgesetzes geschützt und unterliegen weiteren gewerblichen Schutzrechten. Jede missbräuchliche Verwertung ist strafbar.

Weitergabe an Dritte sowie Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – sowie die Verwertung und/oder Mitteilung des Inhaltes sind ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

Alle Rechte der Ausübung von gewerblichen Schutzrechten behalten wir uns vor.

1.5. Entsorgung

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, zerlegte Bestandteile nach sachgerechter Demontage der Wiederverwertung zuführen:

Metallische Materialreste verschrotten, Plastikelemente zum Kunststoffrecycling geben, übrige Komponenten nach Materialbeschaffenheit sortiert entsorgen.



ACHTUNG!

Elektroschrott, Elektronikkomponenten, Schmier- und andere Hilfsstoffe unterliegen der Sondermüllbehandlung und dürfen nur von zugelassenen Fachbetrieben entsorgt werden!

1.6. Bezeichnung der Container EinsLaz

Planungsbegriff	im beschreibenden Text
Container Transport Zubehör EL	Frachtcontainer
Container Lagerung Sterilgut EL	Sterilgut-Lagercontainer SL für Kisten, die im Sterilgut-Lagercontainer transportiert werden
Container Sterilisation 2x4 StE	CST für Kisten, die im Container 2x4 StE transportiert werden

2. Sicherheit

Das Kapitel „Sicherheit“ gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Schutz von Personen bei der Montage der Schottflansche sowie des Abluftkanals für die Umlaufkühler 1800/20.

Zusätzlich beinhalten die weiteren Kapitel dieser Montageanleitung konkrete, mit Symbolen gekennzeichnete Sicherheitshinweise zur Abwendung von Gefahren. Darüber hinaus sind an den Geräten befindliche Piktogramme, Schilder und Beschriftungen zu beachten.

2.1. Inhalt der Anleitung

Jede Person, die damit beauftragt und autorisiert ist, Montagearbeiten im Sterilisationsmodul EinsLaz auszuführen, muss diese Anleitung vor Beginn der Arbeiten am Gerät gelesen und verstanden haben. Dies gilt auch, wenn die betreffende Person mit einem solchen oder ähnlichen Geräten bereits gearbeitet hat oder durch den Hersteller geschult wurde.

Die Kenntnis des Inhalts dieser Anleitung ist eine der Voraussetzungen, Personal vor Gefahren zu schützen sowie Fehler zu vermeiden und somit das Gerät sicher und störungsfrei zu betreiben.

Dem Betreiber wird empfohlen, sich vom Personal die Kenntnisnahme des Inhalts dieser Anleitung nachweislich bestätigen zu lassen.

2.2. Anforderungen an das Personal

Die Montage der Schottflansche sowie des Abluftkanals für die Umlaufkühler 1800/20 darf nur durchführen, wer entsprechend ausgebildet und autorisiert ist.

Die Arbeiten müssen unter Anleitung eines Medizintechniklers mit der Ausbildung „Systemintegration für Medizintechniker Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180“ erfolgen.

Liegen beim Personal nicht die notwendigen Kenntnisse vor, ist es auszubilden. Die Firma HP Medizintechnik GmbH bietet Schulungen an für:

- Systemintegration Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180.

2.3. Sicherheitshinweise

2.3.1. Bei Aufbau und Abbau



GEFAHR!

Verletzungsgefahr bei Über-Kopf-Montage und -Abbau des Abluftkanals ULK hängend.

Montieren Sie den Abluftkanal immer mit 2 Personen.

Tragen Sie Schutzhelme.

Vermeiden Sie es, an eine Deckenleuchte zu stoßen, diese könnte beschädigt werden oder herunterfallen.

2.4. Abkürzungen

In dieser Anleitung werden nachstehend erläuterte Abkürzungen verwendet:

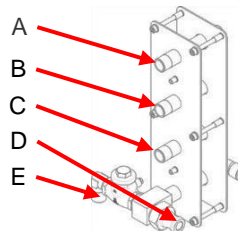
Abkürzung	Erläuterung
CTZ	Container Transport Zubehör EL
CLS	Container Lagerung Sterilgut
CST	Container Sterilisation 2x4 StE
EL	Einsatzlazarett
ULK	Umlaufkühler

3. Montage

Bevor die Sterilisatoren und Umlaufkühler an ihrem Betriebsort aufgestellt werden können, müssen die Schottflansche und der Abluftkanal für die Umlaufkühler montiert werden.

Die Anschlüsse an den Schottflanschen haben im unreinen Bereich folgende Funktion (siehe auch Abb. 1.):


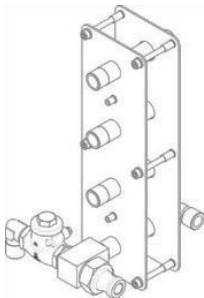
Schottflansch	3	2	1
A	nur für Desinfektion, sonst frei	frei	frei
B	Steuerkabel	Steuerkabel	Steuerkabel
C	frei	frei	frei
D	Abdampf	Abdampf	Abdampf
E	Umlaufkühler Überlauf	Umlaufkühler Überlauf	Umlaufkühler Überlauf



3.1. Schottflansche

3.1.1. Arbeitsvorbereitung

♦ Legen Sie das folgende Material aus Schrank G bereit:

Abbildung	Artikelbezeichnung	Anz.	Art.-Nr.
	Schacht-Winkel ULK	2	600742
	Schottflansch 1 komplett (farbig grün/gelb gekennzeichnet), mit Rückschlagklappe	1	605699
	Schottflansch 2 komplett (farbig grün/gelb gekennzeichnet), mit Rückschlagklappe	1	605700
	Schottflansch 3 komplett (farbig grün/gelb gekennzeichnet), mit Rückschlagklappe	1	605701
	Steuerkabel Umlaufkühler 5,0 m Redelstecker, 2-polig, jeweils inkl. <i>Überwurfmutter G 1/2"</i> <i>Dichtung geschlitzt</i>	3	600476
		1	601059
		1	601084

♦ Entfernen Sie alle Schutzkappen von den Schottflanschen.

3.1.2. Montage der Schottflansche



HINWEIS

Achten Sie auf die richtige Nummerierung der Schottflansche: 1 = vorne (Richtung RDG), 3 = hinten (bei der Personenschleuse).

- ◆ Stecken Sie die vormontierten Schottflansche vom unreinen Bereich durch die Wand.
- ◆ Stecken Sie im reinen Bereich die Blenden auf die Schottflansche.
- ◆ Montieren Sie im unreinen Bereich die Blende 2 mit 6 Schrauben M6 x 50 + Scheiben.
- ◆ Montieren Sie im unreinen Bereich die Blenden 1 und 3 zusammen mit einem Schacht-Winkel ULK (Montagemaß siehe Abb. 4:) mit jeweils 6 Schrauben M 6 x 50 + Scheiben.

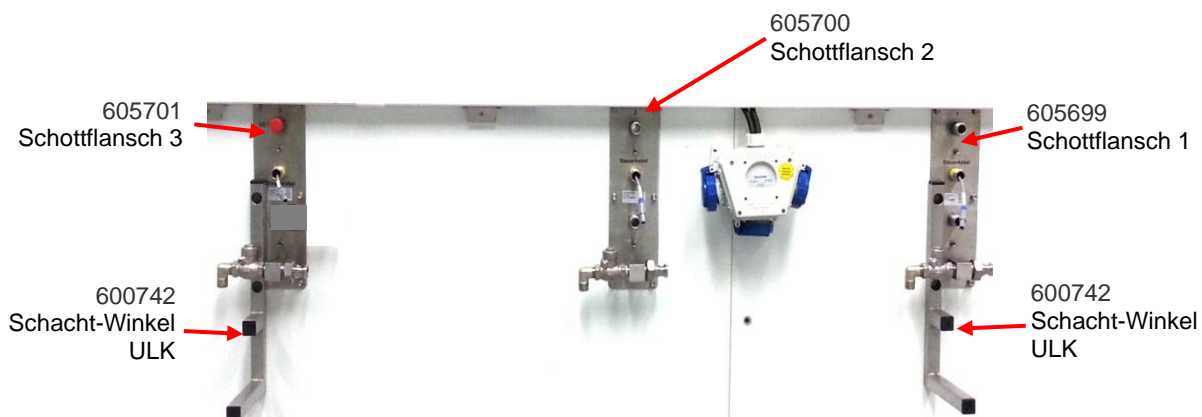


Abb. 1: Schottflansche unreiner Bereich, mit Unterverteiler

- ◆ Stecken Sie bei den Schottflanschen vom reinen Bereich aus durch die 2-te Durchführung von oben ein Steuerkabel Umlaufkühler 5 m.
- ◆ Schrauben Sie die Überwurfmutter G 1/2" des Steuerkabels am Schottflansch fest.



Abb. 2: Schottflansch reiner Bereich, mit montiertem Winkel 90° R1/2" i/a

- ◆ Montieren Sie an allen Schottflanschen im reinen Bereich jeweils einen Winkel 90° R1/2" i/a am untersten Anschluss (siehe Abb. 2:).
- ◆ Dichten Sie den Winkel bei der Montage mit Teflonband ein.
- ◆ Verschließen Sie an den Schottflanschen im reinen Bereich alle nicht genutzten Durchführungen mit einer Schraubverschlusskappe.

3.2. Abluftkanäle

3.2.1. Übersicht

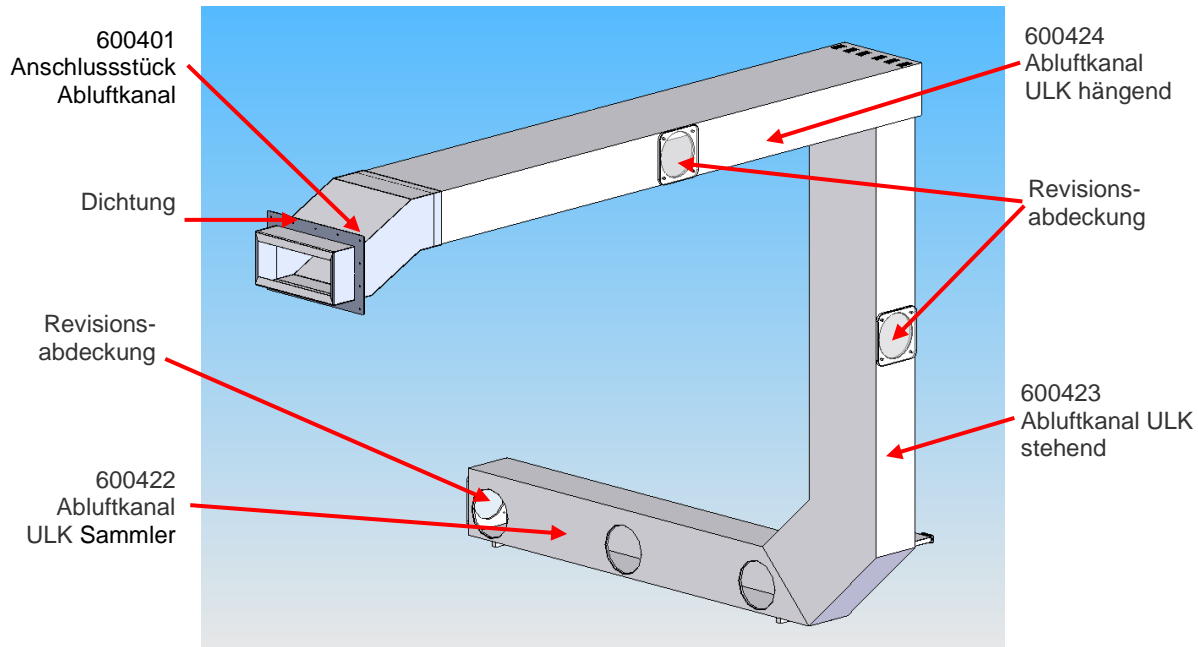


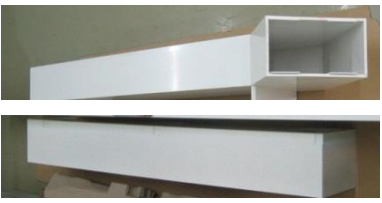

Abb. 3: Übersicht Abluftkanäle

3.2.2. Arbeitsvorbereitung

- ♦ Legen Sie das folgende Material bereit:
 - aus dem Frachtcontainer

Abbildung	Artikelbezeichnung	Anz.	Art.-Nr.
	Satz Anschluss Abluftkanal ULK	1	604072
	<i>Anschlussstück Abluftkanal ULK Edelstahl</i>	1	600401
	<i>Dichtung rechteckig L/B/H 500/300/20 mm</i>	1	601208
	<i>Überdruckklappe 400/205 mm zu Anschlussstück Abluftkanal</i>	1	601213
	<i>Satz Schrauben Anschlussstück Abluftkanal</i>	1	601217
	Abluftkanal ULK hängend L=2532 mm	1	600424

- aus dem Sterilgut-Lagercontainer

Abbildung	Artikelbezeichnung	Anz.	Art.-Nr.
	Abluftkanal ULK Sammler L=1765 mm	1	600422
	Abluftkanal ULK stehend L=1980 mm	1	600423
	Montage-Schablone Abluftkanal U LK 230x120 mm	1	600808

- ♦ Justieren Sie die Unterkante des Schachtwinkels ULK an den beiden Schottflanschen auf eine Höhe von 155 mm.

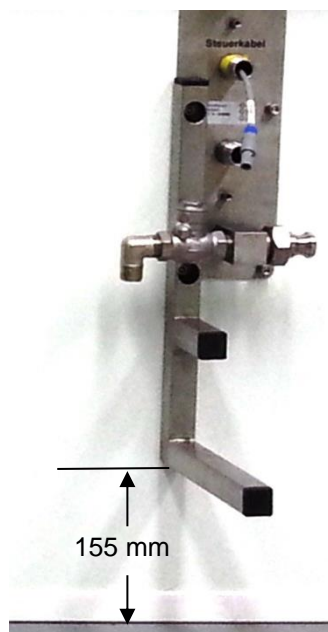


Abb. 4: Höhenjustierung der Schachtwinkel ULK (unreiner Bereich)

- ♦ Prüfen Sie, ob die rot gekennzeichnete Deckenleuchte mindestens 740 mm vom Dachträger entfernt ist.
- ♦ Versetzen Sie die Deckenleuchte, wenn nötig.

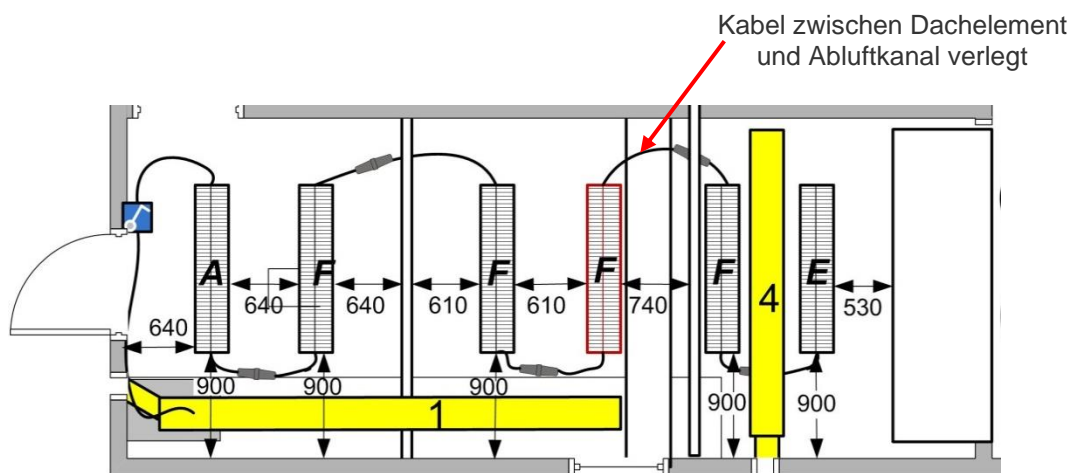


Abb. 5: Abluftkanal und Deckenleuchten, Blick von oben



GEFAHR!

Verletzungsgefahr bei Über-Kopf-Montage des Abluftkanals ULK hängend.

Montieren Sie den Abluftkanal immer mit 2 Personen.

Tragen Sie Schutzhelme.

Vermeiden Sie es, an eine Deckenleuchte zu stoßen, diese könnte beschädigt werden oder herunterfallen.

- ◆ Befestigen Sie das Anschlussstück Abluftkanal inkl. Dichtung an der Innenseite der Außenwand.



Abb. 6: Anschlussstück



Abb. 7: Abstand Anschlussstück zum Dachträger

- ◆ Justieren Sie das Anschlussstück so, dass es an der Decke anliegt.
- Zum Justieren können die oberen und unteren Befestigungsschrauben des Anschlussstücks unterschiedlich stark angezogen werden.
- ◆ Prüfen Sie den seitlichen Abstand zum Dachträger mit der Montage-Schablone (182 mm). Der Abstand muss 182 – 185 mm betragen.

3.2.3. Montage der Abluftkanäle

- ◆ Führen Sie den Abluftkanal ULK hängend zunächst in den Abluftstutzen ein.
- ◆ Während eine Person den Abluftkanal festhält, richtet ihn die zweite Person an der Trennwand mit der Montage-Schablone aus.

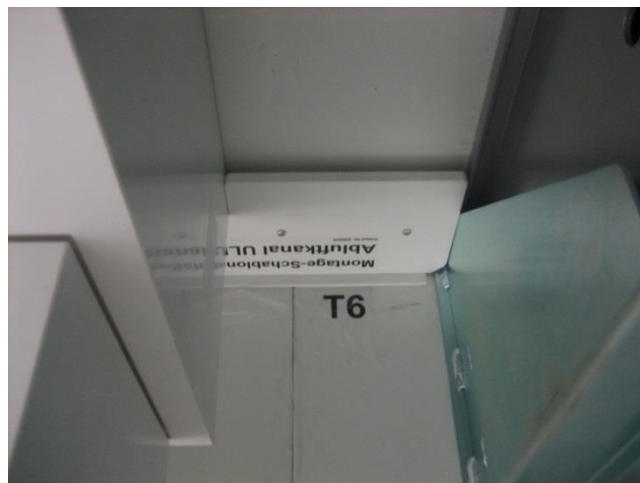


Abb. 8: Ausrichten des Abluftkanals ULK hängend an der Trennwand

- ◆ Während eine Person den Abluftkanal ULK hängend festhält, führt die zweite Person den Abluftkanal ULK stehend von unten in den Abluftkanal ULK hängend ein.



Abb. 9: Einsetzen des Abluftkanals ULK stehend

- ♦ Während eine Person den Abluftkanal ULK stehend festhält, legt die zweite Person den Abluftkanal ULK Sammler auf die Haltewinkel.
- ♦ Heben Sie den Abluftkanal ULK Sammler etwas an und rasten Sie ihn in den Abluftkanal ULK stehend ein.

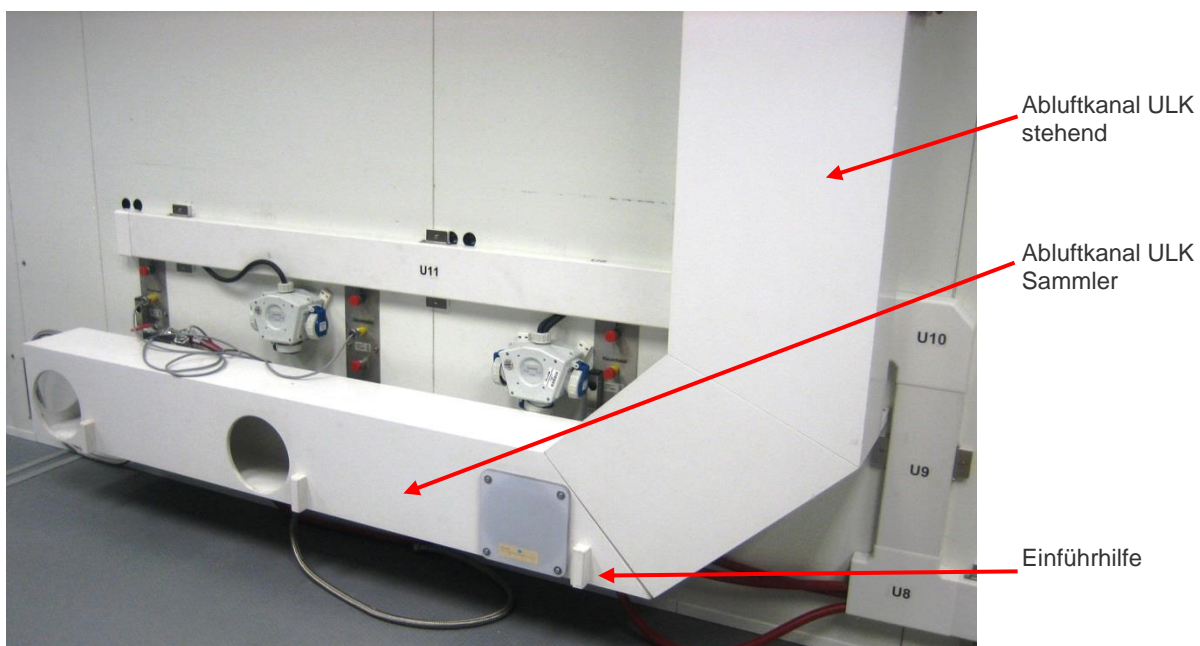


Abb. 10: Montage Abluftkanal ULK Sammler

3.3. VE-Wasser und Abwasser

- ♦ Verlegen und Anschließen der Leitungen für VE-Wasser und Abwasser siehe „Montage- und Inbetriebnähmeanleitung Wassermanagement CSE“, Art. Nr. 606865.

4. Demontage

4.1. Abluftkanal



GEFAHR!

Verletzungsgefahr bei Über-Kopf -Abbau des Abluftkanals ULK hängend.

Demontieren Sie den Abluftkanal immer mit 2 Personen.

Tragen Sie Schutzhelme.

Vermeiden Sie es, an eine Deckenleuchte zu stoßen, diese könnte beschädigt werden oder herunterfallen.

- ♦ Reinigen Sie die Teile des abgenommenen Abluftkanals innen und außen.
- ♦ Verpacken Sie die Teile des Abluftkanals gemäß „Packanleitung Container Transport Zubehör EL“ (Art.-Nr. 606856).

4.2. Schottflansche

- ♦ Legen Sie bereit:

Artikelbezeichnung	Anz.	Art.-Nr.
Tauchgeformte Schutzkappe PVC gelb ½"	7	601029
Gewindeschutzkappe G ½"x14, LDPE, rot	20	603184

- ♦ Nehmen Sie die 3 Steuerkabel Umlaufkühler 5 m von den Schottflanschen ab.
- Die Überwurfmutter G ½" und die Dichtung D/d 18/6 mm Silikon einseitig geschlitzt verbleiben am Steuerkabel.
- ♦ Demontieren Sie die Schottflansche.
- ♦ Schrauben Sie an jeden ausgebauten Schottflansch die Blende und den Winkel an (siehe Abb. 11:).
- ♦ Bringen Sie an jedem Schottflansch die vorgesehenen Schutzkappen an (siehe Abb. 11:).

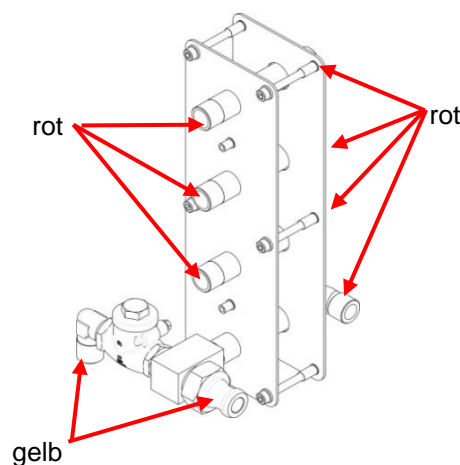


Abb. 11: Schutzkappen an den Schottflanschen

- ♦ Verpacken Sie die Schottflansche und die Steuerkabel Umlaufkühler inkl. Überwurfmutter und Dichtung geschlitzt in ein Schaumteil G5 (siehe „Packanleitung Schränke Container Lagerung Sterilgut“, Art.-Nr. 606824).

5. Wichtige Anschriften

Bei Störungen bei der Montage der RDG´s Miele G 7826 im Sterilisationsmodul EinsLaz 72/180 sind folgende für den Betrieb Verantwortliche zu benachrichtigen:

Betreiber:

Name:

Tel:

Hersteller, Lieferant und Werkskundendienst:

HP Medizintechnik GmbH
Bruckmannring 34
85764 Oberschleißheim

Tel: +49(89) 4535194 - 50

Fax: +49(89) 4535194 - 90

Internet: www.hp-med.com

Email: info@hp-med.com

Raum für weitere Eintragungen

Name:

Tel:

Änderungen vorbehalten

HP Medizintechnik GmbH

85764 Oberschleißheim

Bruckmannring 34

Telefon: +49(89) 4535194 - 50

Telefax: +49(89) 4535194 - 90

<http://www.hp-med.com>

E-mail: info@hp-med.com